



### Projektleitung

Dr. med. Torsten Schröder

Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt operative Intensivmedizin, CCM/CVK

Charité - Universitätsmedizin Berlin

**Teilnahmegebühr** 198,- EUR (inkl. 19% Mwst.)

Eine Anmeldung zur Zertifizierung der Veranstaltung liegt bei der Ärztekammer Berlin vor.

### Veranstalter:

Charité Healthcare Services GmbH  
Bundesallee 39-40a, 10717 Berlin

Kontakt: Christine Thol  
E-Mail: [fortbildung-chs@charite.de](mailto:fortbildung-chs@charite.de)  
Telefon: +49 (0) 30 450 578 206  
Fax: +49 (0) 30 450 7 578 009

### Termin 2017

**24.-25.11.2017**

### Programm Freitag

12:00	Begrüßung
12:15	Echokardiografie bei Herzinsuffizienz: Anatomie, Funktion, Hämodynamik
12:45	Simulationstraining für Patientensicherheit
13:15	Einführung ins Simulatorsetting
13:45	Simulation Echokardiografie mit Kaffee
14:15	Simulationsszenario mit Nachbesprechung
15:45	Simulationsszenario mit Nachbesprechung
17:15	Abschlussbesprechung des ersten Tages
19:30	Gemeinsames Abendessen

### Programm Samstag

08:00	Simulationstraining Echokardiografie
08:30	Simulationsszenario mit Nachbesprechung
10:00	Diskussion mit Kaffee
10:15	Simulationsszenario mit Nachbesprechung
11:45	Simulationsszenario mit Nachbesprechung
13:15	Meet the experts
13:30	Simulationsszenario mit Nachbesprechung
15:00	Kursabschlussbesprechung
16:00	Workshope

Mit freundlicher Unterstützung von:

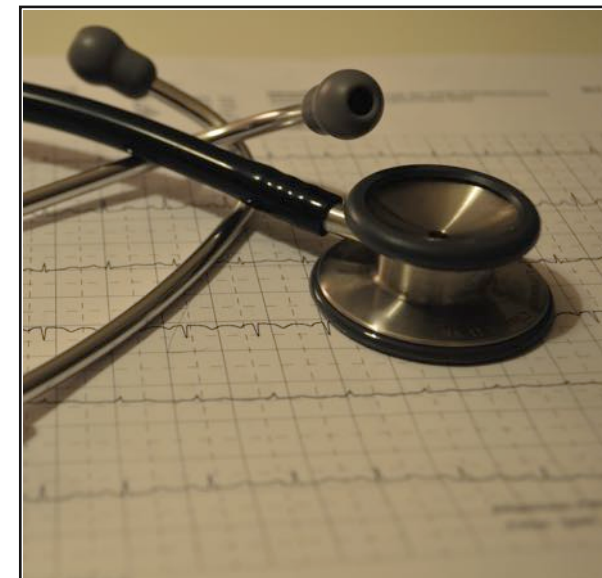
### Orion Pharma GmbH

Notkestr. 9  
D-22607 Hamburg  
Tel. +49-40-89 96 89-85  
Fax: +49-40-89 96 89 84



## Simulationstraining:

## Akute Herzinsuffizienz in der Intensivmedizin



**BeST - Berliner Simulationstraining**  
"Alte Zahnklinik" im Friedrich-Busch-Haus, Virchowweg 24  
Campus Charité Mitte, 10117 Berlin

Eine Linksherzinsuffizienz findet sich im Verlauf bei etwa einem Drittel aller Patienten in einer intensivmedizinischen Behandlung. Ein auf Linksherzversagen beruhender kardiogener Schock ist heute mit einer Letalität von 50% assoziiert und findet sich auch bei postoperativen Intensivpatienten, z.B. im Rahmen einer Sepsis oder nach kardiochirurgischem Eingriff. Das akute Rechtsherzversagen ist zwar insgesamt selten, aber bei Patienten der Intensivstation überproportional häufig, bei vergleichbar schlechter Prognose.

In den ESC – Guidelines werden Empfehlungen zur Diagnose und Therapie des „klassischen“ akuten Linksherzversagens angesprochen, z.B. nach Myokardischämie oder auf Boden einer dekompensierten chronischen Herzinsuffizienz. Im perioperativen Kontext finden sich oft die „Sonderfälle“, für die im Wesentlichen viel geringere Evidenzen für eine Therapieempfehlung zu finden ist.

Oft muss parallel zur Diagnostik eine symptomorientierte Therapie bereits begonnen werden mit dem Ziel, die Oxygenierung wiederherzustellen, Hämodynamik und Organperfusion zu verbessern, Folgeschäden zu minimieren und den Aufenthalt auf der Intensivstation zu verkürzen.

Die akute Herzinsuffizienz in der perioperativen Intensivmedizin ist ein häufiges Krankheitsbild mit ernster Kurz- und Langzeitprognose.

In dem angebotenen Workshop sollen interdisziplinäres Vorgehen, differentialdiagnostisch stratifizierte Therapie und erfolgreiches Management unter Einsatz echokardiografischer Befunde, erweiterten hämodynamischen Monitorings und moderner medikamentöser Therapie vermittelt werden.

Der Workshop widmet sich strukturiert nach Ätiologie (Ischämie, Valvulär, Kardiomyopathie, Hypertonie/Arrhythmie, Dekompensation einer chronischen Herzinsuffizienz und Verschiedenes) fallbasiert der Diagnostik und Therapie der akuten Herzinsuffizienz auf Intensivstation.

Hierzu werden die Möglichkeiten der Simulation als praktischer Ansatz genutzt, um problemorientiert und mit klinischer Relevanz den Erfordernissen eines erfolgreichen Managements gerecht zu werden.

Zum Einsatz kommen Echokardiografie-Simulatoren und ein full scale Simulator. Zentrales Element simulatorgestützten Trainings ist die anschließende Nachbesprechung der Szenarien, das sogenannte Debriefing.

Dadurch haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich über Behandlungsstrategien, Standards und andere Fragen auszutauschen. Neben den fachlichen Aspekten werden auch die Grundlagen der Non-technical Skills wie Kommunikation und Teamwork besprochen.

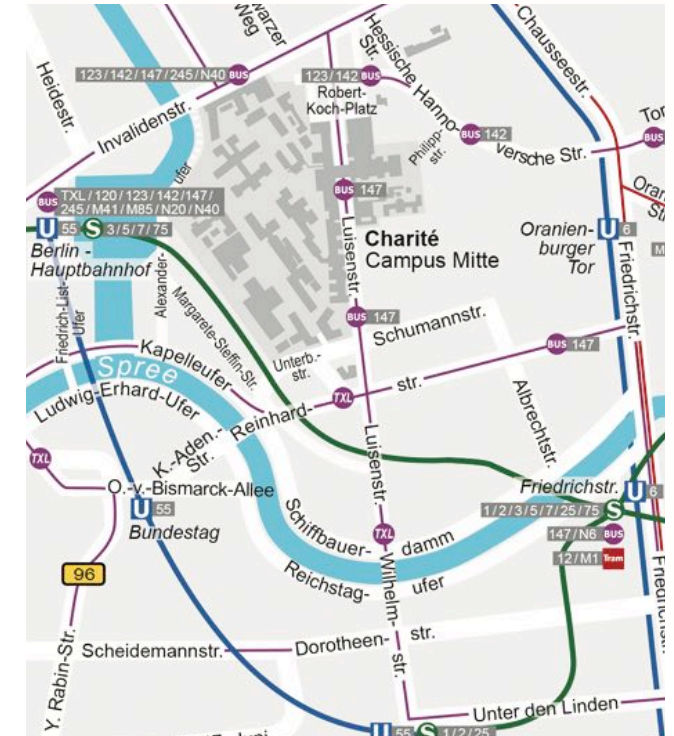
## Dozenten:

Dr. med. Holger Köth  
Dr. med. Sascha Treskatsch  
Dr. med. Götz Bosse  
Dr. med. Maximilian Krisper

Charité - Universitätsmedizin Berlin

## Veranstaltungsort:

Seminarräume der Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt operative Intensivmedizin CCM/CVK. Friedrich Busch-Haus (alte Zahnklinik), Virchowweg 24 auf dem Campus Charité Mitte, 10117 Berlin 1. Etage (Aufgang A)



## Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S+U Berlin-Hauptbahnhof (S5/S7/S75/S9)  
U Naturkundemuseum (U6)  
U Oranienburger Tor (U6)

S+U Friedrichstr. (S1/S2/S5/S7/S75/S9/U6)

Bei Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfehlen wir für die weitere Planung [www.bvg.de](http://www.bvg.de). Parkplätze sind in Berlin-Mitte rar.